

**Organisationstreffen (129. RTG)  
als Online Treffen organisiert**  
28. Mai 2021, 16:30 – 19 Uhr,  
als Online Konferenz organisiert

**Moderation:** Martin Diendorfer

**Protokoll:** Ulli Sambor und Klaus Sambor

**TeilnehmerInnen:** Beppo (Linz), Martin Diendorfer, Paul Ettl, Ilse Kleinschuster, Franz Linsbauer, Klaus Sambor, Ulli Sambor, Heinz Swoboda, Alexander Zirkelbach

**Entschuldigt:** Gilsa Hausegger, Karl-Heinz Hinrichs, Rudolf Kulovic, Roswitha Minardi, Petra Payer, Alexander Stredack

## **2. Aktuelles aus ÖSTERREICH 16:40 – 17:20**

**2.0** Organisatorisches:

- Vorstellungsrunde (war nicht notwendig)
- **Genehmigung** des Protokolls vom 128.RTG-Treffen  
Keine Einwände.
- Termin des **130. RTG und 162. Attac Inhaltsgruppe Treffens**  
25. Juni 2021 von 16:00 bis 19:00
- Finanzieller Überblick („vorher“ die Bitte um Einzahlungen mit dem Verwendungszweck **RTG Spende**: Förderverein des Netzwerkes Grundeinkommen und sozialer Zusammenhalt Kontonummer: 05710824845, BLZ: 14.000 (BAWAG)  
IBAN: AT31 1400 0057 1082 4845 BIC BAWAATWW)  
Siehe **Att. 1**: Dem Antrag von Klaus wurde zugestimmt:

### **Antrag beim 129. RTG:**

*Ausländischen Referenten, die wir zur WdGE einladen, sollen Spesenunterstützung gewährt werden, z. B. in einem maximalen Ausmaß von je 250 Euro (derzeit für vermutlich 1 bis 2 Personen [Deutschland, Liechtenstein]).*

Martin erwähnte, dass 13.000 Euro für Kampagnenarbeit nach einem erfolgreichen BGE-Volksbegehren vom Innenministerium ausgezahlt werden. Das Koordinationsteam sucht daher Darlehensgeber\*innen. Das Darlehen wird nach erfolgreichem Volksbegehren (erreichen von 100.000 Unterschriften) natürlich wieder zurückgezahlt werden. Es gibt bereits mehrere Darlehen, und er bedankte sich für das Darlehen von Ilse.

### **2.1 Bericht des Koordinationsteams über das BGE Volksbegehren, Aktueller Stand:**

121.819 Unterschriften (in Österreich 2.056) für die EBI

64.552 Unterstützungserklärungen für das BGE-Volksbegehren

Klaus berichtete vom Koordinationsteam:

- UBI4ALL Raffle wird erste Verlosung am 16. Juni 2021 um 19 Uhr durchführen. Derzeit sind schon 9.670 € gesammelt worden.. Es gibt bereits 10.192

Anmeldungen. Bis zum 14. Juni 2021 können sich weitere Interessierte noch anmelden.

- "Das Grundeinkommen" macht bis zum Volksbegehren monatlich Umfragen mit inkludiertem **Gewinnspiel**. Roswitha berichtet, dass Paul bereits 40 Fragen der JKU für die Umfragen bekommen hat. Außerdem hat er sich schon um Sponsoren gekümmert. Z.B. hat er 100 Versicherungsgutscheine bekommen. Auch Bücher von Karl Reitter wird er vom Mandelbaum-Verlag bekommen. Für eBikes ist jedoch noch kein Sponsor gefunden worden. Es wurde auch überlegt, ob man Kooperationen des Gewinnspiels mit „mein-Grundeinkommen“ und UBI4ALL machen könnte. In der Diskussion wurden dazu Bedenken bezüglich Datenschutz geäußert.
- **Paul** hat die aktuellen Daten für das BGE Volksbegehren und die Europäische BürgerInnen Initiative in [www.volksbegehren-grundeinkommen.at](http://www.volksbegehren-grundeinkommen.at) bereits eingetragen.
- Martin, Paul, Roswitha und Georg besprechen sich separat bzgl. Weiterentwicklung der Homepage. Erste Gespräche haben bereits stattgefunden.
- **Die Infotische** wurden mit Unterstützung **Hadwig, Petra und Roswitha** fertiggestellt und Roswitha und Martin zeigten Bilder der Info-Tische (auch bereits im Einsatz). **Große Freude darüber!** Ein Stück ist in Linz und eines bei Roswitha ausborgbar.
- Bezüglich **„Social Media“** gab es Gespräche zwischen Roswitha, Georg und Martin. Einen ersten „Aufschlag“ macht Georg.
- Eine Ausschreibung eines **Wettbewerbes von Kunstwerken** wurde nach Diskussion vertagt.
- Das nächste **RegionalsprecherInnen Treffen** wird am 18. Juni 2021 in Salzburg stattfinden. Beginn 10:30 – Ende 16 Uhr. Im Konzept (Martin und Hadwig) sind 3 Blöcke geplant. Der Vorschlag für eine Tagesordnung und genauer Ort sollen am 11. Juni 2021 versendet werden. Alle Interessierten vom RTG sind zu dieser „Klausur-Tagung“ auch eingeladen.
- **Martin** erwähnte, dass gleichzeitig ein „Umbrella-Marsch“ stattfinden wird (gegen Kürzung aller Unterstützungen für „Subsidiäre Schutzbedürftige“).
- Hintergrundgespräche GG: Zoom-Meeting mit Helmo, Ingrid, Paul, Roswitha am 18.05.; Mediation Barbara Strauch. Es gibt noch offene Fragen. Nach Diskussion wurde die Behandlung dieser Fragen vertagt.
- **Roswitha** berichtete, dass die **6. Ringvorlesungen „Ein 1000er mehr?“** ein würdiger Abschluss der Reihe war. Am Podium waren Ingrid Farag (Psychotherapeutin), Erhards Prugger (Wirtschaftskammer OÖ), Gertrude Schatzdorfer-Wölfel (Unternehmerin mit 86 ArbeitnehmerInnen), Markus Schlagnitweit (Kathol. Sozialakademie), Bernhard Seeber (Grüne Wirtschaft), Sepp Wall-Strasser (Gewerkschaftsschule), Moderation Sigrid Ecker (Radio FRO). Eine Radiosendung darüber ist geplant.
- **Roswitha:** Der Think-Tank mit Frau Uni. Prof. **Barbara Prainsack** am 25. Mai 2021 war ebenfalls ein Erfolg (face-to-face wenige Personen, aber hybrid mit Zoom 48 Personen)
- **Klaus** erwähnte das Projekt für eine **BGE-Einführung in Lichtenstein**. Darauf wird beim 130. RTG genauer eingegangen werden. Liechtenstein als erstes Land mit Grundeinkommen? Grundeinkommen unter der Lupe. Forscher der Universität Freiburg wenden sich der Frage zu, wie sich ein Bedingungsloses Grundeinkommen in Liechtenstein realisieren lässt.
- **Martin** erwähnte die Veranstaltung zum Thema „Überreichtum“ in Kärnten. Referent war Martin Schürz.  
<https://www.attac.at/termine/details/ueberreichtum-gefahr-fuer-demokratie>

Martin hat im Chat angefragt, was Schürz vom BGE hält. Die wörtliche Antwort von Schürz war: „Das BGE muss eine Option sein“.

- Es ist ein Besuch der **BGE-Gruppe in Steyr** geplant. Mögliche Termine sind die Wochenenden von August bis Okt. 2021. Die Attac Gruppe in Steyr ist hier eingebunden. Klaus erwähnte, dass in der WdGE jedes Jahr auch eine Veranstaltung in Steyr stattgefunden hat und hoffentlich auch in diesem Jahr. (Aufruf zum Mitmachen wird im 130. RTG besprochen werden).
- Es wurde erwähnt, dass Informationen in Sprachen für in Österreich lebende „Nicht-Deutschsprachige“ gemacht werden. Für Slowenisch könnten wir das slowenische Gymnasium in Klagenfurt fragen, ob sie hier helfen könnten. Und dabei könnte man auch auf die WdGE hinweisen und fragen, ob dort eine Veranstaltung gemacht werden könnte. Martin erwähnte, dass er sich auch um „Kroatisch“ kümmern werde.
- Zum Abschluss kamen wir auch zu dem Thema, ähnlich dem Wörthersee DKT auch ein BGE DKT zu erfinden oder zu finden (Roswitha kennt eine Brigitte, die da behilflich sein könnte). Christian Höbling hatte das Wörthersee DKT in Facebook vorgestellt und Martin meinte, dass er sicher auch bei einer Vorstellung eines BGE-DKT helfen könnte, es zu bewerben.

**Nächstes Meeting: 10.06.2021, 19:00 Uhr**

## 2.2 Veranstaltungen / Aktivitäten / Schwerpunktsetzungen

### a) bereits im Mai 2021 durchgeführt:

**01. Mai 2021: 1. Mai 2021 – Tag des Einkommens? (Österreich)**

**04. Mai 2021: 128. RTG**

**05. Mai 2021: Democracy international, Conference on the future of Europe**

**06. Mai 2021: VHS Linz „Vortrag zum Linzer Modell“**

**06. Mai 2021: European Citizens Assemblies at the center of the future of Europe**

**09. Mai 2021 – ECI-Sign-Day (Europa)**

<https://futureu.europa.eu/processes/Economy/f/10/proposals/1556?locale=de>

**10. Mai 2021: BGE-Stammtisch in Linz**

**11. Mai 2021: Attac Regionalgruppe Mödling & Umgebung**

**17. Mai 2021: BGE-Stammtisch Steyr und Kärnten/Koroska**

**18. Mai 2021: LINZ: TALK IM TURM „Ist die Globalisierung beendet?“ (siehe **Att. B**)**

**19. Mai 2021: Ringvorlesung (Podiumsdiskussion)**

**24. Mai 2021: BGE-Stammtisch in Wels**

**25. Mai 2021: Think -Tank mit Frau Uni. Prof. Barbara Prainsack**

**25. Mai 2021: LINZ: TALK IM TURM „Sind wir jetzt alle depressiv?“**

**27. Mai 2021: Initiative Zivilgesellschaft (Kurzbericht)**

**Ulli** berichtete über diese Video Konferenz mit 28 Beteiligten zum Thema „Verwendung von Grund und Boden in Österreich“ („Alles zubetonieren“). Nikolaus hatte die Vorbereitung dieses Treffens nach seiner 3K Methode vorgeschlagen:

erstes **K .. Kommunikation**: Hier gab es Inputs von unterschiedlichen Experten: u.a. Bürgermeister Rainer Handfinger (der auch schon einmal zu einer Attac Sommer Akademie in Obergrafendorf eingeladen hatte) zur Situation der Kompetenzen eines Bürgermeisters; Jutta Matysek (Verbauung

durch Autobahnen und Straßen am Beispiel Lobau); Margit Spacek: Wohnbau am Beispiel Donaufeld in Wien; Waltraud Totschnigg: Spekulation und Immobilienentwicklung (Betroffenheit Einheimischer); Vertreterin der „Hagelversicherung“ (Klimaauswirkungen).

Zweites **K .. Kreativität**: In der nun folgenden Diskussion wurden kreative Vorschläge intensiv diskutiert, sodass man aus Zeitmangel nicht zum Dritten **K .. Konsequenzen** gekommen ist. Diese sollen im nächsten IZ Treffen am 30. Juni 2021 behandelt werden.

## **b) Geplant:**

**08. Juni 2021:** Attac Regionalgruppe Mödling

**14. Juni 2021:** BGE-Stammtisch Kärnten/Koroska

**18. Juni 2021:** RegionalsprecherInnen Treffen in Salzburg

**23. Juni 2021:** Netzwerk Grundeinkommen und sozialer Zusammenhalt

**2.3 „Sozialhilfe neu“** in der Steiermark: Viele von Kürzungen betroffen!  
KPÖ liefert konkrete Beispiele.

Diese wurden von Gilsa Hausegger aus Graz an Klaus gesendet. Sie selbst tritt voll für ein BGE ein, wäre aber auch dafür, eventuell für kurzfristige Verbesserungen in konkreten Bereichen einzutreten.

Martin erwähnte dazu, dass auch Kürzung aller Unterstützungen für „Subsidiäre Schutzbedürftige“ stattfinden. Wien und Tirol haben sich dieser Regelung widersetzt und Martin hat vor den Kärntner Landeshauptmann Peter Kaiser daraufhin anzusprechen.

**2.4** Planung für die **14. Internationale Woche des Grundeinkommens**  
(20.-26. 09. 2021)

**a)** Entwurf von Ulli und Klaus Sambor für den Aufruf (siehe **Att. C**)

Heinz gefällt der ENTWURF nicht. Er verwies auf die im Vorjahr verwendeten Aufrufe und Aufforderung zum Mitmachen. Klaus hatte daraufhin bei Hadwig angefragt, ob sie beim graphischen Design helfen könnte. Sie hat grundsätzlich zugestimmt. Daraufhin hat Heinz mit ihr Kontakt aufgenommen und ihr geschrieben:

Liebe Hadwig,

habe von Klaus erfahren, dass du uns graphisch für die Woche des Grundeinkommen 2021 hilfst.

Als erstes geht es um den Aufruf.

- Im Logo soll das mit Deutschland (Netzwerk Grundeinkommen) abgestimmte Motto „**Eine Million für das Bedingungslose Grundeinkommen**“ sein. <https://www.woche-des-grundeinkommens.eu/14-woche-des-grundeinkommens-vom-20-bis-26-sept-2021/>
- Das Logo soll in einer Pixel Breite 992 sein. Bitte nicht kleiner. Wenn es größer ist kann ich es herunter skalieren.

- Mir wäre am Liebsten das png format, da man mit png auch transparent auf Webseiten darstellen kann.

Zur Anschauung habe ich ein Zip-Paket mit den Bildern vom Vorjahr beigelegt.

### Der zweite Schritt ist dann das Programm.

Der Redaktions-Schluss ist am Fr. 13. Aug. 2021 bewusst gewählt worden.

So kann ich dir die Daten für den Druck-Folder am Montag 16. Aug. 2021 in der Früh bzw. den Online-Zugang früher für die Daten senden.

*Hinweis: Die Daten der Veranstaltungen werden mit Google-Drive erfasst und von mir für die Ausgabe erstellt.*

Aus Erfahrung der letzten Jahre hat der Druck-Folder vom Setzen bis zum Erhalt max. 14 Tage gedauert.

Dann bleibt uns die Woche vom 30. Aug. zum Versenden. Dann sind 2 Wochen Zeit für die Verteilung bis zum 20.Sept.

Vielen Dank für deine Hilfe und freue mich auf das zusammen Tätigsein.

Heinz Swoboda

Koordination "IT & Social Networks"

Runder Tisch - Grundeinkommen

Amerlinghaus, Stiftgasse 8, 1070 Wien

<https://pro-grundeinkommen.at> - [RTG - Facebook](#)

<https://grundeinkommen.at> -

<https://ubie.org/> - [RTG - YouTube](#)

<https://basicincomeinitiative.eu> <https://eci-ubi.eu>

<https://basicincome.org> <https://basicincomeweek.org>

-

- b)** Vorbereitung konkreter Veranstaltungen: bitte selbst eintragen unter <https://pro-grundeinkommen.at/WdGE/2021/Anmeldung>

Bitte nicht vergessen, dass die Kurzbeschreibung 150 Zeichen nicht überschreiten soll. Im Online-Folder können längere Beschreibungen eingetragen werden.

Es gibt bereits eine Reihe von bereits fix vorgesehenen Veranstaltungen. Jede / jeder kann bereits Veranstaltungen anmelden (siehe LINK oben).

## **2.5 Vorschlag für Mai 2021 RTG Newsletter?**

Der erste RTG Newsletter wurde im Januar 2021 an die ca. 65 Abonenten gesendet. Der zweite im Febr./März 2021. Für einen dritten liegt noch kein Vorschlag vor. Die Ad-hoc-Gruppe (Ilse, Ulli, Klaus und Heinz) wird gebeten, bis zum nächsten RTG einen Vorschlag vorzulegen. Wenn jemand in der Ad-hoc-Gruppe mitmachen möchte, dies bitte an Klaus melden.

**17:20 – 17:35 PAUSE**

### 3. Diskussionen zum BGE 17:35 – 18:15

**3.1 EVAL:** Festlegung der Vertreterin oder des Vertreters des RTG beim Bündnis-Komitee.

Es haben sich Beppo, Paul und Heinz interessiert gezeigt, möchten sich aber noch vor einer Zusage über die Ziele und Aufgaben genauer informieren. Klaus hat zugesagt, gleich entsprechende Unterlagen an sie zu senden. Beim nächsten RTG soll dann eine Entscheidung getroffen werden.

### 3.2 Festlegung eines Themas für das nächste Treffen

Eine Reihe von Vorschlägen wurden gemacht, die hier stichwortartig angeführt sind:

**Alexander:** Welche Möglichkeiten können wir finden, Menschen für das Thema BGE zu interessieren? Einen Vorschlag wird er bis zum nächsten Mal ausarbeiten.

**Ilse:** Wie kann man mit den Leuten auf der Straße reden? „Wie bringen wir das BGE auf die Straße?“. Leute brauchen mehr Geld. Wie wird sich das dann aber auf das Konsumverhalten auswirken? Bedeutet das BGE nicht nur ein „Ruhigstellen“, damit es keinen „Aufstand“ gibt?

Warum ich das Volksbegehren unterschrieben habe und warum bisher so wenige es auch getan haben?

Wiener Zeitung lesen. Hier gibt es immer wieder interessante Artikel, z.B- habe ich auf Philosoph Lissmann in einem Leserbrief geantwortet (mit Bezug auf Nachhaltigkeit und BGE). Wurde auch gedruckt.

**Martin:** BGE und Landwirtschaft ... hinterfragen

BGE und Bildung; BGE und Medien/Journalisten; BGE und AMS Angestellte „Arbeitslosen-Industrie“; BGE und Überwachungsstaat.

**Beppo:** nicht nur theoretisch, Zugang zu den Menschen, bräuchte eine „Klausur-Tagung“ (Was wir unter BGE verstehen, Fragen, die noch nicht geklärt sind) ... (Einladung von Martin: komm zum „Regionalsprecher-Treffen“ am 18. Juni 2021 nach Salzburg). Leute interessieren .. was in aller Munde ist, da kann ich mich einbringen. Interessant aufbauen .. Anfang - Mitte - Ende.

**Heinz:** Schmackhaft machen .. für einfache Leute; Es soll ein „Abenteuer-BGE“ sein; sonst immer nur in der „Theoretischen Blase“; vielleicht auch das BGE-Spiel verwenden.

**Paul:** Hat gute Erfahrung mit Workshops gemacht (20 Zettel mit Stichworten z.B. BGE und Frauen; BGE und Bauern,.. jede Kleingruppe zieht einen Zettel und berichtet danach über ihr Gespräch); Nachdenken über konkrete Fragen, z.B. ab wann bekommen Kinder Zugriff auf ihr BGE?, bekommen es auch Gefangene? usw.)

**Ulli:** Was Ilse gesagt hat, und ich habe Scheu mit Leuten zu sprechen, die heruntergekommen aussehen (obwohl natürlich, z.B. für sie das BGE ganz wichtig wäre), in die Gruft (in Wien .. für Obdachlose) gehen und Flugzettel zu verteilen, und einladen für Gespräche, kann ich nicht, obwohl das sinnvoll wäre.

Gespräche, wozu lohnt es sich zu leben, zu sterben? Schnitzeljagd (Abenteuer) nur für „Mittelschicht“, ganz Arme brauchen keine Abenteuer, ihr Leben zu meistern ist bereits „Abenteuer“.

**Klaus:** Beim 160. Attac Treffen gab es ein Attachment „99 Thesen für und gegen ein BGE“ (ca. 60 Seiten zu allen möglichen Aspekten). Wir könnten einfach irgendein Kapitel auswählen und darüber, nachdem wir das Kapitel gelesen habe (ein oder zwei Seiten), dann darüber diskutieren.

**Paul:** Wir sollten ein gewähltes Thema bei der Einladung zum 130. RTG angeben.

Dem haben alle zugestimmt. Bitte um einen konkreten Vorschlag vor Aussendung zum 130. RTG bis zum 10. Juni 2021 an Klaus senden. Dann kann das beim Koordinationsteam Treffen am 10. Juni besprochen werden und in die Einladung aufgenommen werden.

**3.3** Vorschlag für diesmal: BGE und Konsum – Wie wird sich das BGE auf den Konsum auswirken und was muss dabei angesichts der Umweltzerstörung bedacht werden? (**wurde aus Zeitmangel nicht diskutiert, könnte aber vielleicht als Thema für den 130. RTG gewählt werden**).

**LEIDER WAR DIE BEHANDLUNG VON PUNKT 4 AUS ZEITGRÜNDEN NICHT MEHR MÖGLICH. ES WURDE NUN ENTSCIEDEN, BEIM NÄCHSTEN RTG MIT „PUNKT 4“ ZU BEGINNEN.**

## **4. EUROPA und WELT 18:15 – 18:55**

**4.1** Bericht **ECI Start Unconditional Basic Incomes throughout the EU**  
19. Juni 2021: 9. EUROPEAN COORDINATION CONFERENCE: (siehe Att.E und Att.F)

**a) Aktueller Stand** der Unterschriften in allen 27 Ländern der EU

**b) Europaweite Verlosung** (Gewinnspiel): aktueller Stand

**c)** Zusammenarbeit mit EUMANS

**d)** Conference of the **Future of Europe** (see **Att. D**)

**4.2 Basic Income Earth Network (BIEN) Kongress** (18. – 21. Aug. 2021)

**4.3 Weltweite** Diskussion zur Einführung des BGE (SDGs und UBI)

## **5. Abschlussrunde 18:55 – 19:00**

Feedback eventuell auch schriftlich (Klaus ist zufrieden).

**Ulli:** Eventuell Organisation RTG und Diskussion im RTG an 2 verschiedenen Terminen durchführen.

**Beppo:** so wie heute OK.

**Ilse:** Danke, OK

**Heinz:** OK

**Paul:** spät eingestiegen, RTG .. welche Zielsetzung; was tut sich, Berichte streichen, nur Themen, die wir besprechen wollen

**Alexander:** neue Form vorher Attac dann RTG gut, Berichte beilegen und vorher lesen. Moderation gut, zufrieden.